

Datenschutzhinweise zum Online-Anmeldeformular des Lehrstuhls für deutsches, europäisches und internationales Privat- und Verfahrensrecht – Prof. Dr. Lugani – betreffend die Anmeldung zur Tagung „Die neue Brüssel IIb-VO“ am 23./24.09.2021

Diese Hinweise dienen der Information über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Nutzung des Anmeldeformulars.

Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Lehrstuhl für deutsches, europäisches und internationales Privat- und Verfahrensrecht

Universitätsstr. 1

40225 Düsseldorf

Tel: +49 211 81-11419

Die Datenschutzbeauftragte und Leiterin der Stabsstelle Datenschutz ist

Dr. Ursula Hilgers

Universitätsstr. 1

Gebäude: 16.11 Etage/Raum: 00.85

40225 Düsseldorf

Tel.: +49 211 81-13060

Die folgenden Daten werden auf der Grundlage des Art. 6 I a DSGVO ausschließlich für die Abwicklung der o.g. Veranstaltung gespeichert und genutzt.

Bei der Anmeldung werden folgende Daten erhoben:

- Titel vor dem Namen
- Vorname (Pflichtfeld)
- Nachname (Pflichtfeld)
- Titel nach dem Namen
- Mailadresse (Pflichtfeld)
- Einrichtung/Institution
- Berufsbezeichnung
- Adresse
- Teilnahme-Optionen (Dropdown)

Die Nutzung der erhobenen Daten ist auf Zwecke der Veranstaltungsdurchführung beschränkt, so insbesondere Generierung der Bestätigungsmail, Übersendung aktueller Informationen zur Veranstaltung, Generierung der Namensschilder zur Veranstaltung und Versand der Tagungsmaterialien.

Sie können sich jederzeit über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten informieren. Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob und bejahendenfalls welche betreffende/n Daten verarbeitet werden. Ferner haben Sie das Recht auf Übersendung einer Kopie der Daten entsprechend Art. 15 DSGVO. Hierfür wenden Sie sich bitte per Mail an bruessel2b@uni-duesseldorf.de.

Sie haben das Recht zu verlangen, die Sie betreffenden Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, nach Maßgabe des Art. 20 DSGVO zu erhalten und deren Übermittlung an andere Verantwortliche zu fordern.

Sie haben das Recht, erteilte Einwilligungen gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO mit Wirkung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen oder gem. Art. 18 DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu fordern. Übermittlungen, welche bis zum Zeitpunkt des Widerrufs/der Einschränkung getätigt wurden, bleiben davon unberührt. In diesem Fall werden Ihre betreffenden personenbezogenen Daten gem. Art. 17 DSGVO mit sofortiger Wirkung gelöscht.

Sie haben entsprechend Art. 16 DSGVO das Recht, die Vervollständigung der Sie betreffenden Daten oder die Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen Daten zu verlangen.

Sie haben ferner gem. Art. 77 DSGVO das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen.